



# Erich Kästner Schule

Städtische Gemeinschaftsgrundschule Wegberg & Merbeck  
Offene Ganztagschule



## Verein der Freunde und Förderer der Erich Kästner Schule Städtische Gemeinschaftsgrundschule Wegberg e. V.

### PROTOKOLL MITGLIEDERVERSAMMLUNG

#### Sitzungsdaten

Der Verein der Freunde und Förderer der Erich Kästner Schule Städtische Gemeinschaftsgrundschule Wegberg e.V. hat am 4.12.2023 um 18:30 Uhr eine Mitgliederversammlung in der Erich Kästner Schule Wegberg gehalten. Den Vorsitz hatte René Schott. Schriftführer war Hartmut Haas.

#### Teilnehmer

Name	Funktion	Anwesenheit
Herr R. Schott	Vorsitzender	Anwesend
Frau H. Neumann	Schulleiterin	Anwesend
Frau B. Wolf	Lehrervertreterin	Anwesend
Frau M. Kowalschek	Schulpflegschaftsvorsitzende	Anwesend
Herr M. Reiners	Vorstand / Kassierer	Anwesend
Herr H. Haas	Vorstand / Schriftführer	Anwesend
Frau N. Skulima	Mitglied / Rechnungsprüferin	Anwesend
Frau S. Salker	Mitglied / Rechnungsprüferin	Abwesend (entschuldigt)
Herr C. Rademacher	Mitglied	Anwesend
Frau E. Scholz	Mitglied	Anwesend

#### Tagesordnung

<u>Tagungsordnungspunkte</u>	
1.	Begrüßung
2.	Geschäftsbericht des Vorsitzenden
3.	Kassenbericht
4.	Bericht der Rechnungsprüfer
5.	Entlastung des Vorstandes
6.	Wahlen (Vorsitzende(r), Vertreter der Lehrerschaft)
7.	Sozialaufsicht
8.	Zirkusprojekt
9.	Verschiedenes



## TOP1

### Begrüßung

René Schott begrüßt die Anwesenden und weist auf die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung hin.

## TOP2

### Geschäftsbericht des Vorsitzenden

René Schott berichtet über die Ereignisse im letzten Geschäftsjahr. Die größte Ausgabe war die Anschaffung des Klettergerüsts für den Schulhof. Frau Wolf bestätigt, dass es von den Kindern sehr gut angenommen wurde. Die weiteren großen Ausgabenpositionen sind die Sozialaufsicht und das gesunde Frühstück. Dabei verweist er auf die Übersicht der Ausgaben im Kassenbericht.

## TOP3

### Kassenbericht

Manuel Reiners stellt die Vermögensentwicklung des Vereins vor. Die Konten bei der Kreissparkasse wurden geschlossen, da die Sozialaufsicht seit der letzten Satzungsänderung im Vereinszweck eingeschlossen ist.

Herr Rademacher fragt, ob man bei der Kreissparkasse nicht geringere Kontoführungsgebühren zahlt als bei der Volksbank. Herr Reiners verweist darauf, dass bei der Volksbank die Lastschriften leichter zu verarbeiten sind.

Einnahmen: Haupteinnahmequelle ist der Sponsorenlauf, der alle 2 Jahre durchgeführt wird. Im letzten Geschäftsjahr fand kein Lauf statt. Die Mitgliedsbeiträge sind im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Weiterhin zahlen ungefähr ein Drittel der Selbstzahler nicht. Diese wurden jetzt gemahnt. Frau Skulima fragt, ob man nicht nur Lastschrift als Zahlungsart anbietet. Es wünschen aber immer noch rund 25% der Mitglieder selbst zu zahlen. Die Rückgabe einer Lastschrift ist auch sehr teuer bei der Bank.

Herr Rademacher schlägt vor, die Bankverbindung als QR-Code zum Scannen anzubieten, um die Überweisung zu erleichtern. Der Vorstand zieht das in Erwägung. An dieser Stelle wird der Diskussionspunkt der Verwendung von Paypal angesprochen. Paypal hat laut Herrn Reiners den Vorteil, dass so direkt die steuerliche Abzugsfähigkeit der Spende für die Mitglieder gewährleistet ist. Herr Reiners richtet den QR-Code und Paypal ein.

Frau Neumann fragt nach den Firmenspenden aus dem früheren Geschäftsjahr. Diese stammt laut Auskunft von René Schott für das Zirkusprojekt als die Planung gestartet wurde. Aktuell sind es mehr aktive Mitglieder als im Vorjahr (199). Es wurde durch den Vorstand aber auch die Mitgliederliste um „Karteileichen“ bereinigt.

Es gibt keine Fragen zum Kassenbericht.



## TOP4

### Bericht der Rechnungsprüferinnen

Frau Skulima bestätigt, dass die beiden Prüferinnen die Unterlagen geprüft haben und alles in Ordnung ist. Es sind keine Auffälligkeiten zu beanstanden. Frau Skulima regt an bezüglich der Barverkäufe des Fördervereins zukünftig eine Liste zu führen, wo die Stückzahlen verzeichnet werden anstatt eines Gesamtbetrags aller Einnahmen. Bei den Einkäufen für das gesunde Frühstück sollten die EinkäuferInnen darauf achten, dass auf den Belegen nur die Artikel für das gesunde Frühstück stehen, Privateinkäufe sollten auf einem separaten Beleg gekauft werden. Rechnungen sollten grundsätzlich an den Förderverein adressiert sein, nicht an die Schule oder Einzelpersonen.

## TOP5

### Entlastung des Vorstandes

Die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder stimmen einstimmig für die Entlastung des Vorstands. Es gibt keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

## TOP6

### Wahlen (Vorsitzende(r), Vertreter der Lehrerschaft)

Frau Wolf wurde in der ersten Sitzung der Lehrerschaft zu Schuljahresbeginn zur Vertreterin der Lehrerschaft im Vorstand des Fördervereins gewählt. Frau Wolf hat die Wahl angenommen.

Wahl zum Vorsitzenden: René Schott stellt sich als Kandidat zur Wahl. Er wird einstimmig mit 8 Stimmen zum Vorsitzenden gewählt. Er selbst enthält sich der Stimme. René Schott nimmt die Wahl an.

## TOP7

### Sozialaufsicht

Frau Grawinkel hat unerwartet zu Ende Oktober 2023 gekündigt. Der Vorstand bedauert dies sehr und hat dies bereits an die Mitglieder kommuniziert. Die Position soll zeitnah wieder besetzt werden. Frau Kowalschek fragt, ob die Besetzung der Sozialaufsicht früher als die Alltagskraft ausgeschrieben werden kann. Dies wird vom Vorstand bejaht. Die Ausschreibung wird inhaltlich im Einklang mit der Stelle der Alltagskraft gestaltet, damit es Synergieeffekte gibt. Frau Kowalschek und Skulima melden Bedenken an, dass sie ihre Zahlungen vielleicht reduzieren oder einstellen, wenn die Position nicht bald besetzt wird.

Der Vorstand bestätigt, dass die Ausschreibung schnellstmöglich erfolgt. Es wird auch angemerkt, dass Frau Grawinkel auf Basis des Minijobs nicht alle Tage voll abdecken konnte. Aus diesem Grund soll die Ergänzung mit der Alltagskraft angestrebt werden, um den Kindern möglichst jeden Tag den ganzen Vormittag eine Unterstützung zur Verfügung zu stellen.



## TOP8

### Zirkusprojekt

Der im Herbst durchgeführte Sponsorenlauf deckt die Kosten für das Zirkusprojekt vollständig ab: 17.950 Euro. Hinzu kommen noch die Kosten für die Eintrittskarten. Die ehemaligen Viertklässler (ca. 100) und jeweils 2 Begleitpersonen der ca. 490 SchülerInnen werden vom Förderverein eingeladen und der Kartenpreis übernommen. Der Preis für die Eintrittskarten ist noch offen, voraussichtlich Erwachsene 10 Euro, Kinder (bis 14 Jahre) 7 Euro. Der Verein darf die Getränke im Rahmen der Veranstaltung verkaufen und die Erlöse zur Finanzierung verwenden.

Bei der letzten Veranstaltung hat Herr Neumann Fotos gemacht, Klaus Reinders hat gefilmt. Am Ende hat jeder eine gebrannte CD bekommen. Frau Kowalschek sagt, dass der Mann von Birgit Schäfer bei der Erstkommunion gefilmt hat und das ggf. anbieten könnte.

## TOP9

### Verschiedenes

Frau Neumann berichtet von Neuanschaffungen: Beamer und Leinwand für die Aula werden angeschafft, Digitales Board für die Bibliothek. Beides wird vom Förderverein angeschafft, geht dann in den Besitz der Stadt über und wird von der Stadt gewartet.

Darüber hinaus werden 2 Chormikrophone erworben.

### Schlussung der Sitzung

Herr Schott bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme und schliesst die Sitzung um 19:32 Uhr.

### PROTOKOLL

#### FREIGEgeben:

24.01.2024

(Datum)

(Unterschrift)

René Schott (Vorsitzender)

Hartmut Haas (Schriftführer)